



Radtouren Karte

Region Zemgale, Lettland



WIR EMPFEHLEN:
 Mehr Informationen über Routen in Zemgale finden Sie in dem Führer "Radtouren-Reiseführer. Erhältlich in Fremdenverkehrsbüros in ganz Lettland."



Herausgeber: Planungsregion Zemgale
 Katolu iela 2b, Jelgava, Lettland, Tel. +371 63027549, Fax +371 63084949
 zpr@zpr.gov.lv, www.zemgale.lv

Fotos: Fotoarchive der Gemeinden, Fremdenverkehrsbüros und Museen aus den Regionen Zemgale und Sēlija etc.

Verlag: SIA Karšu izdevniecība Jāņa sēta, www.kartes.lv

01 | Schlösser und Burgen von Bauska ~ 30 km

Bauska – Mezotne – Pilsrundāle – Bauska

Auf dieser Radtour entlang der Lielupe lernen Sie drei Schlösser aus der Umgebung von Bauska kennen. Die Route kann von Mai bis Oktober befahren werden, weil die kleine Pontonbrücke neben dem Gutshof Mezotne über die Kurländische Aa im Winter nicht genutzt wird. Im frühen Frühling und späten Herbst ist eine Voranmeldung bei dem Gutshof Mezotne empfehlenswert. So erfahren Sie auch, ob die Brücke geöffnet ist. Die Tour ist reich an Sehenswürdigkeiten, somit wäre ein ganzer Tag einzuplanen.



* Der älteste Teil der **Burg Bauska** war eine im 15. Jh. erbaute Festung des Livländischen Ordens zum Einsatz von Feuerwaffen. Der neue Teil – die Residenz der kurländischen Herzöge – wurde Ende des 16. Jh. gebaut und durch Bastionen, starke Wände und Befestigungsanlagen verstärkt. Die Burg liegt auf einem Landstreifen zwischen den Flüssen Mūsa und Mēmele. Heute sind die romantischen Ruinen der ersten Burg und die spätere Residenz der Herzöge erhalten. In den ehemaligen Residenzgebäuden hat sich heute das Burgmuseum Bauska angesiedelt. www.bauskaspils.lv

* Das **Schloss Rundāle** ist das brillianteste Barock- und Rokoko-Baudenkmal in Lettland. Das Schloss wurde zwischen 1736 und 1740 erbaut und war als Sommerresidenz für Ernst Johann von Biron, den Herzog von Kurland und den Favoriten der russischen Kaiserin Anna Iwanowna, geplant. Heute ist die Restaurierung des von B. F. Rastrelli geplanten französischen Gartens beinahe beendet. Hier kann die größte Kollektion von historischen Rosenarten in Nordosteuropa besichtigt werden. www.rundale.net

* Der **Gutshof Mezotne** ist eines der schönsten Klassizismus-Schlösser in Lettland. Es war ein Geschenk der russischen Kaiserin Katharina II an die Erzieherin ihrer Enkelkinder Fürstin Charlotte von Lieven. In Mezotne können die restaurierten Interieure und der Gutspark am Ufer der Lielupe besichtigt werden. Im Gutshof befinden sich ein Hotel mit Möbeln im Stil des 19. Jh., ein Restaurant und Konferenzräume. www.mezotnespils.lv

02 | Das reiche Semgallen ~ 80 km

Bauska – Brunava – Jaunsaule – Skaistkalne – Ozolaine – Vecsaule – Bauska

Die Radtour ist reich an Sehenswürdigkeiten, die nicht nur die Region, sondern auch ihre Einwohner kennenlernen lassen. Von Bauska nach Skaistkalne verläuft der Weg kurvig der Mēmele entlang, obwohl sie sich hinter großen Getreidefeldern und Wiesen versteckt. Die Route eignet sich für eine 2-Tage-Tour. So haben Sie mehr Zeit für Besichtigung und Gespräche mit Einheimischen. Skaistkalne liegt direkt an der Staatsgrenze, so ist die Mitnahme von Reisepass oder einer Identitätskarte ein Muss.



* **Skaistkalne** ist eine schöne Stadt an der litauischen Grenze am Ufer der malerischen Mēmele. Hier steht die Mariä-Himmelfahrt-Kirche, die mächtigste katholische Kirche von Zemgale. Die Kirche wurde 1692 von dem Jesuitenorden erbaut und in eine damals außergewöhnliche prunkvolle Weise im Stil Barock eingerichtet. Sie ist die wichtigste katholische Kirche der Region und des Staates.

* In dem **Freilichtmuseum "Ausekļu dzimvas"** kann jeder Interessierte einen altzeitlichen Bauernhof und eine Sammlung von Landwirtschaftsgeräten besichtigen, seine Kräfte in verschiedenen Arbeiten versuchen und die Maschinen beim Betrieb beobachten. Jeden Frühling und Herbst finden hier Saafest und Erstefest mit Vorführungen alter Handwerke statt. www.ausekludzimvas.lv

03 | Kārlis Ulmanis-Gedenkstätten 35–38 km

Dobeļe – Miltiņi – Šķibe – Bērze – Lejasstrazdi – Dobeļe

Die Radtour ist für alle geeignet, die sich an der Geschichte Lettlands interessiert sind. Die wichtigsten Haltestellen sind Gedenkstätten von Kārlis Ulmanis, dem ersten Ministerpräsidenten des unabhängigen Lettlands. Die Route ist von der typisch flachen Landschaft von Zemgale geprägt, so weit das Auge reicht: einzelne Gehöfte, ein paar Wälder, Getreidefelder, gelbe Rapsfelder, Kieswege.



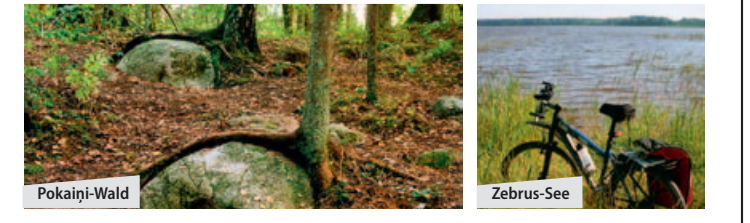
* **"Pikšās": Museum von Kārlis Ulmanis.** 1993 wurde in dem Geburtshaus des ersten Ministerpräsidenten des unabhängigen lettischen Staates ein Museum eröffnet. Es ist als ein moderner Bauernhof aus den 30er Jahren des 20. Jh. eingerichtet. Die Sammlung ist dem Leben von Kārlis Ulmanis, seinem staatlichen Beitrag und seiner politischen Karriere gewidmet. www.piksas.lv

* Die **Mühle von Bērze** ist eine der letzten Mühlen in Lettland, die heute noch tätig ist. Hier werden 100 Jahre alte Mahltraditionen und der Einsatz von Wasserkraft präsentiert. Besonders sehenswert sind auch die Gegend von Mühle und der Staudamm. +371 26439106 (Voranmeldung)

04 | Rund um Zebrus-See ~ 20 km

Erholungsanlage am Zebrus-See – Bīkstī – Svētes-See – Friedhof Slagūne – Erholungsanlage am Zebrus-See

Die Umgebung des Zebrus-Sees überrascht mit hügeligen Landschaften und kurvigen Straßen. Es ist keine typische Landschaft von Zemgale, weil die Tour auch körperliche Kräfte beansprucht. Die Route macht mit den alten Ritus-Orten und Legenden bekannt und bietet einen Tag an frischer Luft. Die Route durch den Pokaiņi-Wald verlängert werden.



* Der **Zebrus-See** liegt auf einem Hochgebiet. Seine Fläche beträgt 412 ha, maximale Tiefe 4,2 m. Die Dichter haben ihn auch den sagenhaften See genannt. Das östlich gelegene Ufer ist mehr zugänglich, hier haben sich mehrere Erholungsanlagen und Campings angesiedelt und sind Schwimmlplätze eingerichtet.

* **Pokaiņi-Wald.** Außergewöhnliche Stein-Flüsse und Hügel lassen viele Fragen offen. Pokaiņi gilt als ein energetisch starker Ort. Der Wald hat ein abwechslungsreiches Relief und schöne Landschaften. Die Pfade sind mehrere Kilometer lang und verbinden die vielen Sehenswürdigkeiten.

05 | Naturpark Tērvete ~ 13 km

Infozentrum – Plavnieki – Stausee Tērvete – Mühle von Kapuēns – Sanatorium Tērvete – Spielplatz und Märchenwald – Infozentrum

Die Radtour durch den Naturpark Tērvete wird ein schönes Erlebnis sowohl für alle Naturliebhaber als auch Interessierten an Geschichte und Kultur sein. Sie eignet sich besonders für Familien mit Kindern.



* Der **Naturpark Tērvete** heißt seine Besucher mit einem malerischen Wald, alten Kiefern und der Märchenwelt der Schriftstellerin Anna Brīgādere willkommen. Die beliebtesten sind der Märchenwald, Spielplatz und Zwergerwald mit über hundert Holzsulpturen nach Motiven der Märchen. Im Sommer werden alle Besucher von mehreren Gestalten aus lettischen Märchen begrüßt – Hexen, Prinzessinnen etc.

* Der **Stausee Tērvete** ergänzt die Landschaft des Naturparks. Es gibt hier drei Inseln, die insbesondere von Vögeln beliebt sind. Der Stausee ist reich an Fisch und verfügt über Angel-Stege und kleine Schwimmlplätze. Bootsverleih, Wasserfahrräder, Zeltplätze, Erholungs- und Feuerplätze sowie Sportplätze sind verfügbar.

Die Radtour kann um die umliegenden Museen und Schlossberge der alten Semgallen erweitert werden. Neben dem Naturpark Tērvete liegt das * **Museum von Anna Brīgādere "Sprīdiši"**. Auf der anderen Seite der Straße ist das * **Geschichtsmuseum Tērvete** eingerichtet. Seine Sammlung zeigt eine der größten Kollektionen von Schmuck, Kleidung und Waffen der alten Semgallen.

06 | Umgebung von Auce 30 km

Auce – Keveles Quellen – Losbergi – Zuši – Lielauce – Auce

Diese Route ist ein Genuss für die Geduligen und körperlich Starken, denn hinter jedem Hügel sieht man schon einen weiteren. Jeder geschaffte Kilometer verbirgt immer schönere Anblicke. Besonders reizvoll ist der Anfang der Route, aber es ist auch physisch schwer. Auce und Lielauce als Abschluss der Route mit ihren Objekten der Natur und der Kulturgeschichte erwarten Sie nach der aktiven Fahrt schon als eine Süßspeise



Am besten lernen Sie die * **Stadt Auce** bei einem Besuch von dem Haus der Kunsthandwerker, Geschichtsmuseum Auce, dem Schloss und der evangelisch-lutherische Kirche Vecauce und dem Landschaftsgarten von Māra Hincenberga kennen. www.auce.lv

* Die **Keveles Quellen**, auch Königsquellen genannt, sind neun Quellen, die aus einer tiefen Schlucht stammen. Man sagt, dass das Wasser aus jeder einzelnen Quelle anders schmeckt und eine andere Krankheit heilt. Es gibt eine Legende, dass der schwedische König Karl XII. mit dem Wasser aus diesen Quellen geheilt worden ist, deshalb tragen die Quellen auch den Namen Königsquellen.

07 | Schlösser und Gutshäuser um Auce und Saldus ~ 60 km

Auce – Vītiņi – Priedula – Vadakste – Rūba – Ezerkrogs – Jaunauce – Kevele – Vecauce – Auce

Die Route führt über wenig befahrene Schotterwege durch die Region von Auce und Saldus und macht Sie mit den Schlössern und Gutshäusern in beiden Regionen bekannt. Die Route lässt Ihnen die Landschaft der Grenzgebiete kennenlernen. Und über den Fluss Vadakste ist hier schon Litauen zu sehen. Der Großteil der Gutshäuser ist sehr gut erhalten und bietet zahlreiche und durchdachte Erholungsmöglichkeiten für Touristen an



* Das **Schloss Vecauce** ist ein pseudogotisches Bauwerk, erbaut von 1842 bis 1845 für die Grafen von Medem. Das Schloss ist von einem 13 ha großen Schlosspark umgeben. Heute ist in dem Schloss ein Tourismus- und Kulturzentrum eingerichtet. Eintritt mit Eintrittskarten. www.vecauce.lv

Das Herrenhaus vom * **Gutshaus Jaunauce** ist im Empirestil Anfang des 19. Jh. erbaut. Hier kann man die einzige in Lettland erhaltene bemalte Kuppel im klassizistischen Stil sowie Öfen aus dem Anfang des 19. Jh. betrachten. Neben dem Gutshaus befindet sich ein Landschaftspark mit einer Fläche von 7,7 ha. Hier gibt es auch einen ungewöhnlichen Teich mit einem Kanal. Eintritt mit Eintrittskarten. www.jaunaucepils.lv

08 | Von Jelgava nach Tērvete 70 km

Jelgava – Svēte – Zajenieki – Tērvete – Glūda – Jelgava

Durch die Stadt Jelgava führt die Fahrradrouten auf eingerichteten Radwegen, außerhalb der Stadt kann man das wunderbare Flachland von Zemgale genießen. Bei Tērvete überrascht aber jeden Radfahrer ein außergewöhnlich hügeliges Gelände. Die Route ist für Radfahrer geeignet, die Asphaltwege bevorzugen und nichts gegen einen verhaltensmäßig intensiven Autoverkehr haben.



* **Turm der Hl. Dreifaltigkeitskirche.** Die Ausstellung zur Geschichte des Turms lässt sowohl die ersten Staatspräsidenten Lettlands als auch die Stadt Jelgava von Urzeit bis heute kennenlernen, einen virtuellen Rundgang durch die ehemalige Hl. Dreifaltigkeitskirche zu machen und herauszufinden, welche Muster in der Volkstracht der Region Zemgale zu finden sind. Von der Aussichtsplattform des Turms im 8. Obergeschoss aus bietet sich ein schöner Blick über Jelgava. Der Turm ist jeden Tag geöffnet. Eintritt mit Eintrittskarten. Akadēmijas iela 1, Jelgava, +371 63005447, www.tornis.jelgava.lv

* Die **Brotbäckerei Svēte** bietet für kleine Gruppen eine Möglichkeit, sich mit dem Backen von Biotort vertraut zu machen und den Alltag einer kleinen Bäckerei kennenzulernen. In dem anliegenden Laden können Sie frischebackenes Brot und andere Backwaren kaufen. +371 29235332

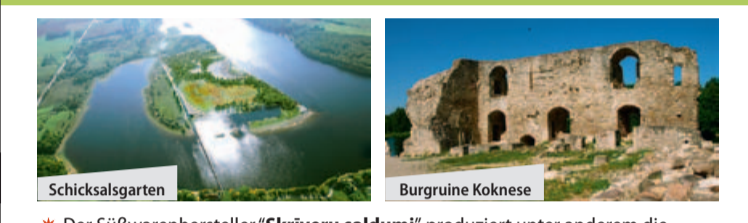
* Das **Gutshaus Zajenieki**, auch das Grüne Gutshaus genannt, gehört zum Stolz des Kreises Jelgava. Der Gutshof wurde 1768 nach den Plänen des berühmten Architekten S. Jensen errichtet. Heute beherbergt das Gutshaus die Berufsschule Zajenieki. Die Besichtigung des Gutshauses ist auf Voranmeldung möglich. Neben dem Gutshaus befinden sich eine gepflegte Parkanlage und ein Naturlehrpfad. +371 63074250

* Der **Naturpark Tērvete** ist einer der schönsten Geschichte-, Kultur- und Naturparks in Lettland. Er eignet sich besonders für Familien mit Kindern.

09 | Flusstal von Daugava ~ 40 km

Skriveri – Kiidziņa-Tal von Daugava – Institut für Landwirtschaft LLU – Schlossberg Aizkraukle – Aizkraukle – Bilstiņi – Koknese – Schicksalsgarten

Es ist eine hervorragende Tour zum Kennenlernen des Naturparks "Flusstal von Daugava" und der drei Städte Skriveri, Aizkraukle und Koknese. Alle Städte sind mit einer Eisenbahnlinie verbunden, deshalb können sie mit der Bahn bequem erreicht werden. Auf der Strecke zwischen Skriveri und Aizkraukle können die Landschaften im Tal der Daugava genossen werden. Über einen steilen Abhang erreichen Sie auch das Ufer der Daugava. Eine der Strecken führt direkt dem Ufer entlang. Um dicht befahrene Straßen zu meiden, ist die Route von Aizkraukle nach Koknese empfehlenswert.



* Der Süßwarenhersteller "**Skriveru saldumi**" produziert unter anderem die beliebten lettischen Bonbons "Skriveru gotiņa". In dem Werk lernt man die Geschichte des Gotiņa-Bonbons kennen und kann eigenständig diese Bonbons zum Mitnehmen einpacken. Hier sind auch andere frische Süßwaren erhältlich.

* Der **Schlossberg Aizkraukle** befindet sich am rechten Ufer der Daugava an der Mündung des Ašķere-Flusses und liegt etwa 40 m über Daugava-Spiegel. Der Berg hat zwei Flächen: einen kleineren im östlichen Teil und einen doppelt großen im westlichen Teil.

* **Stausee Pļaviņas.** Mit dem Bau des Wasserkraftwerks Pļaviņas in den 1960er Jahren begann die Geschichte der Stadt Aizkraukle. Heute ist das Wasserkraftwerk Pļaviņas das größte Wasserkraftwerk an der Daugava. Hier verbindet die beiden Ufer des Flusses der einzige Flusstunnel in Lettland.

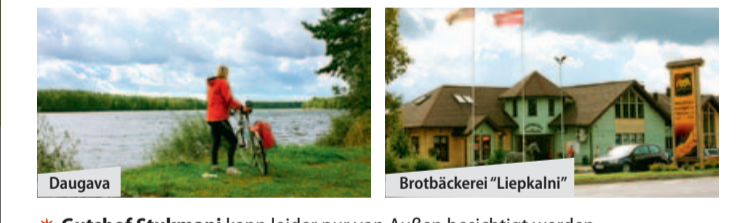
* **Burgruinen Koknese.** Die von Bischof Albert 1209 erbaute Stausee wurde während des Nordischen Krieges 1701 zerstört und später nicht mehr aufgebaut. Bis 1966 befand sich die Ruine auf einem ca. 37 m hohen Hügel. Nach der Errichtung des Wasserkraftwerks Pļaviņas wurde die Gegend planmäßig überflutet, jetzt liegt die Ruine direkt an der Daugava.

* Der **Schicksalsgarten** ist ein gemeinsames Geschenk aller Letten und Lettinnen zum 100. Geburtstag des unabhängigen Lettlands. Über eine Apfelbaumallee erreichen Sie das neue Amphitheater, wo sich ein schöner Anblick über die Daugava bietet.

10 | Umgebung von "Liepkalni" ~ 13 km

"Liepkalni" – Stukmaņi – Klintaine – Stukmaņi – "Liepkalni"

Die bedeutendsten Haltestellen auf dieser Tour sind der Gutshof Stukmaņi und die Rastplätze am Ufer von Daugava. Nach einem aktiven Ausflug kann man eine Mahlzeit im Café "Liepzene" genießen oder ein Picknick mit frischgebackenem Brot an einem Rastplatz machen. Ein 1-stündiger Ausflug mit dem Wikingerboot "Lāčplēšis", Einkaufen in der Bäckerei "Liepkalni" (Verkostung nach vorheriger Anmeldung), Besuch des Souvenirgeschäfts "Latvju Spikeris" verspricht einen ruhigen und schönen Ausflugstag. In der Wintersaison werden Schlittenausfahrten das Ufer von Daugava entlang angeboten.



* **Gutshof Stukmaņi** kann leider nur von Außen besichtigt werden.

* **Felsufer von Daugava.**

* **"Latvju Spikeris":** Fotoausstellung "Die Daugava vor der Überflutung", Souvenirs, lettische Produkte und vieles mehr.

* **Wikingerboot "Lāčplēšis":** Ausflüge und Führungen auf die Daugava (Voranmeldung empfehlenswert).

11 | Kleinstädte von Sēlija ~ 95 km

Gārsene – Aknīste – Nereta – Lone – Viesīte

Zum Kennenlernen von Sēlija braucht man mehrere Tage. Sie werden in Ihrer Erinnerung als eine der schönsten Fahrradrouten bleiben. Sēlija verbindet mit seiner Landschaft und der Gastfreundschaft und herzlichen Einfachheit seiner Einwohner. Die Fahrradtour eignet sich für erfahrene Radfahrer, die keine Angst vor langen Strecken haben und selbstständig ihre Fahrten planen können. Die Strecke kann in 2 Tagen gemacht und ihr Anfang kann individuell geplant werden.



* Das **Gutshof Gārsene** wurde um 1856 im Stil der Neugotik gebaut. Zurzeit befindet sich hier eine Schule. Das Gebäude ist mit vielen Legenden und Sagen verbunden. Im Schloss, das unter anderem Übernachtungsmöglichkeiten für Touristen anbietet, wandere auch die Blaue Dame. Um den Gutshof liegt der ehemalige Schlosspark, in dem mehrere Wanderwege in einer Länge von insgesamt 71 km und eingerichtete Rastplätze und Feuerstellen angelegt sind. Unweit des Schlosses liegen die **Gruff einer Baronenfamilie** und die **Kirche von Gārsene.** +371 65229643, 29490656

* **Viesīte.** Zu der Blütezeit der Schmalspurbahn verkehrten über diese Strecke 67 Passagierwagen. Heute können in einem Gebäude des ehemaligen Waggondepots ein erhaltener **Schmalspurzug** und eine **Ausstellung über die Eisenbahngeschichte** in Viesīte besichtigt werden. Neben befindet sich das **Museum "Sēlija"** und ein Kultur- und Handwerkerzentrum. In Viesīte finden Sie auch eine **Gedenkausstellung des Professors Pauls Strādīns, die Freiheitskirche** und das **Kulturhaus**, wo verschiedene Ausstellungen gezeigt werden. +371 29116334, 65245549, www.muzejseljija.lv

* **Aknīste.** Wenn man in Aknīste weit, kann man die **Heilquelle Saltupe** besuchen. Sie gilt als ein alter Rituallplatz. Sehenswert sind auch die **katholische Kirche von Aknīste** (1937) und das Zielgestein, das noch von der alten Kirche erhalten geblieben ist. Neben der Kirche befindet sich der **Selonens-Park** mit einer stilisierten Festung des alten Selonen-Volks. Das **Landesmuseum von Aknīste** macht gerne alle Interessenten mit der Geschichte, Kultur, mit Traditionen und bekannten Leuten von Sēlija bekannt. +371 26436978, 29141412

12 | Rund um Sauka-See ~ 25 km

Lone – Sauka – Borišu-Berg – Lone

Die Landschaft um den See Sauka gilt als typisch für Sēlija: Zickzackwege, Hügel, malerische Landschaften. Die Fahrradrouten ist vor mehreren Jahren angelegt worden und gilt als eine der malerischsten Strecken in ganz Sēlija und Zemgale. Die Route ist von mittlerem Schwierigkeitsgrad. Die kleinen Hügel von Sēlija können weniger erfahrene Radfahrer schnell außer Puste bringen. Auch die Qualität der Straßen lässt sich mancherorts zu wünschen übrig. Die einheimischen Tourismusbetriebe bieten auch Fahrradverleih an



* Der **Sauka-See** liegt im Süden der Anhöhe von Sēlija. Er ist der größte See von Zemgale und der 15. See Lettlands der Größe nach. Am Ufer entlang sind Badestellen und Erholungsplätze eingerichtet. Von dem Aussichtsturm Ormankalns aus kann man die schöne Naturlandschaft genießen. www.saukasdabasparks.lv

* **Ormankalns** (Kutscher-Berg) ist der höchste Punkt der Anhöhe Sēlija und ist eine der Hauptattraktionen des Naturparks. Der Berg liegt circa 165 m ü. NHN. Von dem Aussichtsturm aus hat man einen wunderschönen Blick auf den Sauka-See und die Wälder von Sēlija.

13 | Unterwegs durch Kreis Jēkabpils ~ 55 km

Līvāni – Zasa – Jēkabpils

Der Anfangspunkt der Tour ist bequem mit Eisenbahn zu erreichen. Die Tour kann am Bahnhof Krustpils oder Līvāni begonnen werden. Ein besonderes Erlebnis verspricht die kleine Fähre über die Daugava. Diese ist eine von drei betriebsbereiten Flussüberquerungen Lettlands. Nachdem die erste Hälfte der Route zurückgelegt ist, kann eine Pause in dem kleinen Örtchen Zasa gemacht werden. Hier lädt Sie der Park des Gutshofes Zasa und das Handwerkszentrum "Rūme" ein. Die Tour ist als ein eintägiger Ausflug geeignet



* Im **Handwerkszentrum "Rūme"** arbeiten Handwerker, die töpfern, schnitzen und andere schöne Sachen machen. Es ist ein Ort, wo jeder willkommen ist, nicht nur zum Kaufen, sondern auch zum Mitmachen und Lernen. +371 26239304, www.rume.lv

* Das **Kunst- und Handwerkszentrum Latgale** in Līvāni ist ein perfekter Ort für Leute, die die Geschichte des Handwerks in Latgale und dessen Entwicklung bis heute kennenlernen möchten. Hier gibt es eine Handwerksausstellung, kreative Meisterklassen und eine Wassergalerie. Domes iela 1, Līvāni, +371 65381855, 28603333, www.latgalenamatiķi.lv

* **Flussüberquerstelle Līvāni-Vandāni,** Vandāni, +371 28608760
 Geöffnet: Mai–Oktober 7.00–21.00 Uhr, November–April 17.00–19.00 Uhr

14 | Unterwegs durch Kreis Sāla 18 km

Pulpiņi – Babrāni – Ķīpu kalns – Stūrāni – Gretes – Sēlija – Kirchenruine Sēlpils – Vecsēlpils – Pulpiņi

Die malerische Fahrradtour über das hügelige Sēlija entlang den Flussbiegungen von Daugava verläuft über Feldwege mit wenig Verkehr und lässt das steile Ufer Daugavas und die umliegenden Landschaften bewundern. Hier kann man Boote ausleihen und sich an das andere Ufer von Daugava übersetzen zu lassen: von Likumi nach Pļaviņas und von Zvejnieklīcis nach Stukmaņi.



* Im **Bauernhof "Boļāni"** finden Sie Naturlehrpfade und vieles mehr. Hier kann man den einen Eichenpfad entlang wandern und einen Punkt des skandinavisch-russischen Meridianbogens, kurz Struve-Bogen genannt, erkunden, sowie eine Ausstellung über lettische Volkslieder aus Sēlpils besichtigen, die in der Verkostung von typischen Speisen aus Sēlija an. Sēlpils pagasts, +371 26496601

* **Zvejnieklīcis** (Fischerbucht) ist ein Ort am Ufer der Daugava, wo mit dem schönen Blick auf das Schlossberg Sēlpils verschiedene Freilichtveranstaltungen stattfinden. Hier sind eine Freilichtbühne, ein Sportplatz und Kinderspielfläche errichtet worden. Nehmen Sie den Liebespfad und erkunden Sie das Flussufer. Radfahrer können hier gerne picknicken und Pause machen.

15 | Naturpark Laukezers 15–20 km

Zilāni – Ļamāni – Tīznūži – Kondrāti – Ildzenieki – Spēles – Zilāni

Auf dieser Fahrradtour lernen Sie den Naturpark Laukezers kennen, der zum Naturschutzgebiet von NATURA 2000 liegt. Den Anfang und das Ende der Tour sollte man in Zilāni einplanen. Der kleine Ort liegt 5 km von Jēkabpils entfernt.



* Das Gelände des **Naturparks Laukezers** ist ausgeprägt hügelig und von Kiefernwäldern umgeben. Am Ufer des Laukezers-Sees gibt es steile, bewaldete Abhänge. Die malerische Umgebung des Naturparks ist anziehend in allen Jahreszeiten. Die landschaftlich schönen Waldwege und die kleinen Landwege sind ein echter Genuss für alle Radfahrer, die die Natur lieben. Einzelne Abschnitte der Strecke sind gekennzeichnet.

16 | Umgebung von Atašiene 20–24 km

Bahnhof "Atašiene" – Atašiene – Rījnīeki – Eiduki – Zalāni – Agrārbanķa – Bahnhof "Atašiene"

Die Fahrradtour macht mit der Umgebung von Atašiene bekannt. Der Ausgangspunkt ist über die Bahnlinie Rīga – Zilupe erreichbar. Beim Besuch von Atašiena lädt das herrschaftliche Gutshaus am Marinzeja-See ein. Hier ist es möglich, in die Vergangenheit zurückzukehren und mit einem Retrofahrzeug auszufahren sowie das Landleben und eine blühende Landschaft zu genießen.



* Die **Sammlung von Motorrädern und alten Uniformen** bietet eine Möglichkeit, alte Retromotorräder kennenzulernen, mit einigen auszufahren, originale Kleidungsstücke und Uniformen der ehemaligen Streitkräfte anzuziehen und sich mit alten Fotokameras fotografieren lassen. +371 26470730

* **Gutshof und Park Marinzeja.** Das um die Mitte des 19. Jh. vom Grafen Josef von der Borch erbaute Gutshaus und die teilweise erhaltenen Wirtschaftsgebäude bilden der einzige Gutshof im Kreis Krustpils im Stil des Klassizismus. Neben dem Gutshof ist ein englisch-französischer Park angelegt. An dem nahegelegenen See Marinzeja sind Rastplätze und eine Badestelle eingerichtet. +371 29508043, 65228355, 65228357

17 | Stausee Radži – Jēkabpils und Kreis Sāla 35–38 km

Rund um den Stausee Radži – P76 – Sala – Indrāni – Gustiņi – Sala – Stausee Radži

Die Tour verbindet den Stausee Radži, einen beliebten Erholungsort von Einwohnern Jēkabpils, mit mehreren Sehenswürdigkeiten im Kreis Sāla. Aktive Radfahrer können bei der Insel Saka vorbeischaun. Dann verlängert sich die Route um weitere 12 km. Die Tour lässt sich mit den Radtouren Jēkabpils, Naturpark Laukezers und Atašiena kombinieren (siehe Radtour Nr. 15 und 16).



* Der **Waldpark von Jēkabpils** ist der beliebteste, größte und meistbesuchte Erholungsort der Stadt. Im Park gibt es Kinderspielflächen, Plätze für Beachvolleyball und Streetball, Wanderwege. Der Waldpark befindet sich an den Ufern des Stausees Radži, der mit dem Gütezeichen Blaue Flagge ausgezeichnet ist. Im Stausee Radži kann mit einer Lizenz geangelt werden (

Zemgale kann überraschen

Liebe Radfahrer und Radfahrerinnen! In Ihren Händen liegt die neue Radtouren-Karte der Region Zemgale. Der kleine Reiseführer enthält knapp zwanzig verschiedene gut bekannte und ganz neue Radtouren. Mit diesem Reiseführer lernen Sie sowohl sehr populäre als auch weniger bekannte und aber sehr interessante Reiseziele und Sehenswürdigkeiten in Zemgale kennen. Diese Radwanderungen erzählen von Zemgale, einer ursprünglich landwirtschaftlichen Region, die noch heute zu Recht der "große Getreidespeicher" von Lettland genannt wird. Zemgale kann aber auch überraschen – insbesondere diejenigen, die davon überzeugt sind, dass der mittlere Teil Lettlands eine ganz flache und anwechslungslose Landschaft ist! Die Region Zemgale bietet interessante Radtouren sowohl für diejenigen, die die kulturhistorische Geschichte und Kulturwerten des Landes hochschätzen, als auch diejenigen, die nach unberührter Natur suchen. Die Touren variieren je nach ihrem Schwierigkeitsgrad von Routen für erfahrene Radreisende bis hin zu leichteren Touren für Familien. Hier finden Sie die größten und prachtvollsten Schlösser im ganz Baltikum, königliche Rosen- und bezaubernde Fliederärten, Naturparks und Flusstäler. Nur in Zemgale erleben Sie das natürliche Hochflutbett der Lielupe (Kurländische Aa), eine riesengroße Vielfalt an rar vorkommenden Pflanzen- und Vogelarten, dramatische Eisgangeszenen beim Frühlingshochwasser, knallgelbe Rapsfelder und blühende Roggenfelder so weit das Auge reicht. Die große Radtour von Daugava, Schlösser und Burgen von Bauska, Kleinstädte von Sēlija, Rund um den Sauka-See – klingt gut, nicht wahr? Wählen Sie die passende Tour aus und machen Sie sich auf den Weg – lass uns in den weiten Landschaften von Zemgale treffen! Mehr Informationen und eine genaue Beschreibung der einzelnen Radwanderungen und -routen finden Sie in dem Führer "Radtouren-Reiseführer Region Zemgale". Der Reiseführer enthält Informationen wie Länge und Dauer, empfohlene Start- und Zielorte, Radwegbelag, wichtigste Sehenswürdigkeiten und andere nützliche Informationen.

Wissenswertes

Öffentliche Verkehrsmittel

Für einen angenehmen Radurlaub in Zemgale verfügt die Region über mehrere Bahnlinien: Rīga–Jelgava, Rīga–Ogre–Aizkraukle, Rīga–Krustpils, Rīga–Daugavpils, Rīga–Rēzekne–Zilupe, Rīga–Madona–Gulbene. In Wagen, die mit einem Fahrradsymbol gekennzeichnet sind, finden Sie Fahrradhalter für einen sicheren und bequemen Transport von Ihrem Rad. Weitere Informationen sind unter www.pv.lv erhältlich. In den Fernverkehrsbussen ist meistens keine Fahrradmitnahme möglich. Auf besondere Vereinbarung sind aber auch Ausnahmen möglich.

Wege

Die meisten Radtouren verlaufen über wenig befahrene Landwege. Auf einzelnen Strecken kann leider die Qualität der Radwege sich stark unterscheiden. Besonders in einem trockenen Sommer kann Staub etc. für unangenehme Momente auf dem Weg sorgen.

Seien Sie vorsichtig und achten Sie immer auf den Weg – je näher die Stadt, desto mehr Autos auf der Straße! Richten Sie das Fahrrad und die Kleidung mit Reflektoren aus. Beim Radfahren in der dunklen Tageszeit sind Radleuchten ein Muss. Auch in den Städten und Kleinstädten entwickelt sich eine neue Radfaherkultur und -infrastruktur. Somit genießen Sie nicht nur die Hauptstraßen der Stadt, sondern auch die schönsten Sehenswürdigkeiten.

Übernachtungs- und Tourismusinformationen

Die kleinen Gasthäuser und ländlichen Unterkünfte lassen Ihnen die Gastfreundlichkeit der Einwohner von Zemgale und Sēlija genießen. Die Übernachtungskosten variieren von LVL 5 bis LVL 30 pro Person. Während der Saison, insbesondere im Sommer und an Wochenenden, ist eine Buchung empfehlenswert. In den Fremdenverkehrsbüros der größten Städte erhalten Sie gerne alle wichtigen Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten, Restaurants und Cafés. Die meisten Informationsbüros bieten auch Internetzugang.



Zahlungsmittel

In jeder großen Stadt finden Sie Geldautomaten und beinahe jeder Laden und jedes Café und Hotel akzeptiert Kreditkarten. Planen Sie auf Ihrer Tour auch Besuch von weiter gelegenen und kleineren Städten und Orten, ist jedoch die Mitnahme von Bargeld empfehlenswert. Meistens ist in kleinen Gasthäusern, Campings, Kleinmärkten und auf Bauernhöfen keine Zahlung mit Kredit- oder anderen Bankkarten möglich.

Informationen und Notruf

Für einen angenehmen Aufenthalt und mehr Informationen stehen Ihnen unter der Nummer 1188 die Touristen-Hotline zur Verfügung. Notrufnummer für alle Angelegenheiten: 112 (kostenfrei)
Offizielle Tourismus-Webseite von Lettland: www.latvia.travel

Fremdenverkehrsbüro

- Touristeninformationszentrum Auce**
Raina iela 14, Auce, +371 63707226, 26460612, turisms@duome.auce.lv
- Touristeninformationszentrum Bauska**
Raiņķu iela 1, Bauska, +371 63923797, 27746484, turinfo@bauska.lv, www.tourism.bauska.lv
- Touristeninformationszentrum Dobele**
Baņicas iela 6, Dobele, +371 63723074, 26136682, turisms@dobele.lv, www.dobele.lv, www.zemgaletourism.lv
- Touristeninformationszentrum Jaunjelgava**
Saieta nams, "Vigante", Staburags, +371 63923033, 29391109, 28359337, tije@jaunjelgava.lv
- Touristeninformationszentrum Jelgava**
Akadēmijas iela 1, Jelgava, +371 63005447, tic@tormis.jelgava.lv, www.visit.jelgava.lv
- Touristeninformationszentrum Jēkabpils**
Brīvības iela 140/142, Jēkabpils, +371 65233822, tic@jekabpils.lv, visit.jekabpils.lv
- Tourismusbüro Koknese**
Melloratoru iela 1, Koknese, +371 65161296, 29275412, turisms@koknese.lv, www.koknese.lv, www.kokneseturisms.info
- Touristeninformationszentrum Plavinas**
"Līpsalas", Klintaines pag., +371 22009981, plavina_tic@inbox.lv, www.plavinas.lv
- Touristeninformationszentrum Skrīveri**
A. Upiņa iela 1, Skrīveri, +371 28373530, zigrida.sprukete@skriveri.lv, www.skriveri.lv
- Touristeninformationszentrum Naturpark Tērvete**
"Tērvetes sils", Tērvete, +371 63726212, 26738535, tervete@vm.lv, www.mammadaba.lv
- Museum "Sēlija" in Viesīte, Touristeninformationszentrum**
+371 29116334, 65245549, www.muzejseliija.lv, www.viesite.lv

EuroVelo in Lettland – www.eurovelo.org



Durch Lettland führen drei EuroVelo-Radrouten: EV10 "Ostseeküsten-Radweg", EV11 "Eisenerupa-Route", EV13 "Eisener-Vorhang-Route".
Bei einer Reise über EuroVelo-Radwege können Sie Ihren Radurlaub mit einer Tour durch Zemgale kombinieren. Es sind folgende Anschlüsse möglich.
Von Eurovelo 11
Anschluss in Daugavpils an die Große Radtour von Daugava; Anschluss von Jelgav über P79 (Koknese – Vecbebrī – Irši – Ergļi) an die Flussal-Radtour von Daugava und die Große Radtour von Daugava; Anschluss in Sigulda über die Route *Tour de LatEst* nach Kēgums an die Große Radtour von Daugava.
Von Eurovelo 10 und 13
Anschluss in Rīga über Bahnverbindung mit Jelgava. Von hier aus können die Radtouren Nr. 01–08 gestartet werden. Von Rīga aus können über die Bahnlinie Rīga–Daugavpils die Radtouren Nr. 09–18 erreicht werden.
Von Eurovelo 11
Anschluss in Birīni über die nationale Radtour Birīni – Rāgana – Krimulda – Turaida/Sigulda, dann weiter über die Route *Tour de LatEst* nach Kēgums an die Große Radtour von Daugava.



Zeichenerklärung

0 4 km

	Strasse mit getrennten Fahrbahnen		Mehrschichtige Kreuzung		Hauptstadt eines Staates
	Hauptstrasse		Entfernungen in Kilometern		Hotel, Motel + Andere Nachherberge
	Regionalstrassen		Eisenbahn + Schmalspurbahn		Camping
	Andere Strassen		Wälder + Moor		Restaurant, Café
	Asphaltdecke		Grenze des Nationalparks		Fähro
	Kieselschotterdecke		Staatsgrenze		Informations- und Tourismusbüro
	Fahweg ohne Deckung		Bezirksgrenze		Zeichenerklärungen, die nicht direkt am Objekt positioniert sind

RĪGA Hauptstadt eines Staates
JELGAVA Bauska Stadt
Iecava Ländliche Siedlung
Dobele Selbstverwaltungszentrum
KRUSTPILS Stadtteil

Sperjuņa k. 133 m Sehenswürdigkeit
04 11 Radroute
18 Die große Radtour von Daugava